

„Barrierefrei-Tipp“ im Mai: Verein Active

Organisiert Freizeitprogramme für junge Menschen mit Beeinträchtigungen

Mi, 29. Mai 2019

Jugendliche und junge Erwachsene mit geistigen und/oder körperlichen Beeinträchtigungen sind von kulturellen, sportlichen oder touristischen Aktivitäten oft ausgeschlossen. Sie benötigen eine individuelle Assistenz. Der Verein Active hat es sich zur Aufgabe gemacht, diesen Menschen verschiedene Freizeitprogramme zu ermöglichen.

„Die Stadt Salzburg ist sehr froh, hier einen Verein zu haben, der vorbildlich auf die Bedürfnisse von jungen Menschen mit Behinderung eingeht. Wir unterstützen diesen Verein von Beginn an und arbeiten eng mit Obfrau Karin Zuckerstätter und ihrem Stellvertreter Markus Zuckerstätter zusammen“, sagt die ressortzuständige Stadträtin Anja Hagenauer.

„Allgemein betrachtet besteht kein Unterschied zwischen den Freizeitbedürfnissen von Menschen mit und Menschen ohne Beeinträchtigung. Jugendliche mit Beeinträchtigung wollen nicht nur eigens für sie organisierte Veranstaltungen besuchen, sondern auch Aktivitäten außerhalb des geschützten und oftmals vorgegebenen Rahmens, ohne ihre Eltern oder ohne institutionelle Betreuung, unternehmen“, stellen Karin und Markus Zuckerstätter vom Verein Active klar.

Die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung hat die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung in allen Lebensbereichen zum Ziel.

